

2. Juni 2014

Medienmitteilung

der Schweizerischen Kynologischen Gesellschaft SKG



Foto: Beat Habermacher

Wer holt für die Schweiz eine Agility-WM-Medaille?

Nach insgesamt zehn Qualifikationsläufen an fünf Wettkampftagen steht die Schweizer Nationalmannschaft fest, die im Herbst an die Agility-Weltmeisterschaft fährt. Diese findet vom 11. bis 14. September 2014 in Luxemburg statt.

An den letzten vier Qualifikationsläufen, ausgetragen Ende Mai in Fräschels FR im Zentrum „rundumhund“, waren definitiv gute Nerven gefragt: Wer würde an die guten Leistungen aus den vorausgegangenen Qualifikationsläufen anknüpfen können? Wer schafft zum Schluss einen Exploit und holt sich bei der letzten Gelegenheit noch eines der begehrten WM-Tickets?

In der Grössenklasse „Large“ nahmen an den fünf Qualifikationswettkämpfen im Durchschnitt rund 140 Startende teil; bei den „Medium“ und „Small“ je rund 50. Mit insgesamt über 200 startenden Teams pro Lauf waren das fünf veritable Gross-Anlässe, die da vom „ATO Champion Dogs & indoor-agility.ch“ am 27. April in Kaiseraugst, vom „ATN Hasli-Flyers & Agilityhalle Lengnau“ am 17./18. Mai in Lengnau und vom „SKBS & Dog Sport Events“ am letzten Mai-Wochenende in Fräschels auf die Beine gestellt wurden.

Am Sonntagabend, 1. Juni, wurde die mit Spannung erwartete Zusammenstellung der Agility-Nationalmannschaft bekannt gegeben. Folgende Teams reisen im September nach Luxemburg:

Kategorie „Large“: Martin Eberle und „French“, Philippe Cottet und „Hype“, Silvan Zumthurn und „Fleece“, Pascal Mauroux und „Atomic“, Tina Vieli und „Bean“, Corinne Schaub Fryand und „Passion“, André Mühlebach und „Air“, Letizia Grunder und „Zao“.

Kategorie „Medium“: Letizia Grunder und „Nomade“, Melanie Tamburino und „Januja“, Claudia Schwab und „Mylo“, Alexandra Roth und „Finn“.

Kategorie „Small“: Sandro Matter und „Dune“, Evelyne Hunkeler und „Lenny“, Martin Eberle und „Eyleen“, Marco Gander und „Julie“, Conny Spengler und „Baldur“ (als Titelverteidigerin direkt qualifiziert).

Die Teamleitung besteht aus Teamleader Jeannette Urech, Trainerin Eva Waldmeier und Betreuerin Robyn Foelix-Stemmler. Am 5./6. Juli ist für die Nationalmannschaft ein Trainingsweekend in St.Gallen anberaumt, am 10. und 30. August je ein gemeinsames Training. Abfahrt zur Weltmeisterschaft ist am 10. September.

Internet: www.swiss-agility-team.ch

Mediendienst der SKG: Ursula Känel Kocher, mediendienst@skg.ch